



Für eine gerechtere Welt

-

#worldinjustice

Der Landesjugendkonvent der evangelischen Jugend in Sachsen hat folgenden Aufruf am 20. September 2015 beschlossen:

Wir, die Mitglieder des Landesjugendkonvents, fordern und setzen uns ein für:

- Eine Gesellschaft, in der Vorurteile überwunden werden und in der alle Menschen unabhängig ihrer Weltanschauung, Religion, Herkunft, Kultur oder/ und sexuellen Identität, gemeinsam die Gesellschaft gestalten.
- Eine Zukunft ohne Antisemitismus, Islamophobie und Christenverfolgung. Eine Zukunft in Frieden und in der die Würde der Menschen geachtet wird.
- Eine Kirche, in der sich alle Gläubigen gegen die Vereinnahmung ihrer Religion für Rassismus und Gewalt wehren.
- Ein Land, in dem jeder Mensch willkommen ist und in dem Politik und Gesellschaft Verantwortung übernehmen.

Deshalb ruft der Landesjugendkonvent alle Glieder, Einrichtungen und Mitarbeitenden der Evangelischen Jugend Sachsen dazu auf:

- Die Situation von Flüchtlingen in der Kinder- und Jugendarbeit zu thematisieren.
- Geflüchtete (vor allem Kinder und Jugendliche) in Angebote einzuladen.
- Gemeinsam mit Initiativen eine Willkommenskultur herzustellen und sich an Aktionen für Flüchtlinge und gegen Rassismus zu beteiligen.
- Politisch für die Verbesserung der Lebenssituation in Flüchtlingsunterkünften einzutreten.
- Rassistischen und menschenverachtenden Parolen zu widersprechen und gegenüber Gewalt Zivilcourage zu zeigen.

Im Namen des Landesjugendkonvents

Stefan Seifert
Vorsitzender